

JUNGE GRUPPE (GdP) in der Gewerkschaft der Polizei startet Anti-Gewalt-Kampagne „Auch Mensch“

Gewaltbereitschaft gegen Polizei erreicht Mitte der Gesellschaft

Berlin. „Polizeibeamtinnen und -beamte sehen sich immer stärker dem Spannungsfeld zwischen der Erfüllung ihres grundgesetzlichen Auftrages und der zunehmenden Ablehnung ihres Einsatzes in breiter werdenden Teilen der Gesellschaft ausgesetzt. Vor allem junge Polizistinnen und Polizisten leiden darunter, dass die Polizei als präsenre und ständig verfügbare Zielscheibe für eine offenbar stetig wachsende Staatsferne missbraucht wird. Dabei erreicht die ansteigende Gewaltbereitschaft gegen die Polizei erkennbar die Mitte der Gesellschaft. Die Einsätze um ‚Stuttgart21‘, die letzten Castor-Transporte und der Neonazi-Aufmarsch in Dresden haben das gezeigt,“ sagte Sabrina Kunz, Vorsitzende der Jugendorganisation in der Gewerkschaft der Polizei (GdP) bei der Vorstellung der Kampagne „AUCH MENSCH“ im hessischen Bad Salzschlirf in der Nähe Fuldas.



Kunz: „Mit unserer Kampagne wollen wir das Bewusstsein junger Menschen für gewaltfreie Formen der Auseinandersetzung schärfen. Die Polizei ist nicht der Gegner, sondern der Partner im demokratischen Miteinander.“

Die Polizei, so die GdP-Bundesjugendvorsitzende, sei als neutrale Instanz verpflichtet, das Recht durchzusetzen, auch das Recht Andersdenkender. Für die Beamten sei beispielsweise der Schutz eines genehmigten Aufmarsches rechtsextremer Gruppen eine unsägliche Zumutung. Friedliche Gegendemonstranten setzten dort mit ihrem Kommen zwar ein wichtiges Zeichen für die Demokratie. Doch rechtswidrige Blockaden einer demokratisch legitimierten Veranstaltung unter dem Banner des zivilen Ungehorsams unterhöhlten den Rechtsstaat.

Bernhard Witthaut, GdP-Bundesvorsitzender: „Die GdP wird nicht akzeptieren, dass junge

Polizistinnen und Polizisten von ihren Regierungen bereits in den ersten Berufsjahren verheizt werden und an den Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit arbeiten. Mit der Kampagne 'AUCH MENSCH' erweitert unsere JUNGE GRUPPE (GdP) die bereits Erfolge zeigende GdP-Aktion „Keine Gewalt gegen Polizisten – Paragraph 115 StGB jetzt!“.

Die JUNGE GRUPPE (GdP) in der Gewerkschaft der Polizei vertritt rund 30.000 in der GdP organisierte Polizeibeschäftigte unter 30 Jahren.



Seit 45 Jahren engagiert für junge Kolleginnen und Kollegen: die [JUNGE Gruppe \(GdP\)](#).
Foto: GdP